

II - 504 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen

des Nationalrates XVII. Gesetzgebungsperiode

DKFM. FERDINAND LACINA  
 BUNDESMINISTER FÜR FINANZEN  
 Z. 11 0502/21-Pr.2/87

Wien, 28. April 1987

An den  
 Herrn Präsidenten  
 des Nationalrates

132/AB

Parlament  
W i e n

1987 -04- 29  
 zu 139/J

1017

Auf die Anfrage der Abgeordneten Freda Blau-Meissner und Kollegen vom 5. März 1987, Nr. 139/J, betreffend Haftungen nach dem Energieanleihegesetz, beeche ich mich folgendes mitzuteilen:

Zu 1.

Nach meinem Informationsstand hat der zwischen der DoKW und der OVIBER abgeschlossene Vertrag die Errichtung des Donaukraftwerkes Nagymaros zum Gegenstand.

Für diesen Vertrag wurde vom Bundesminister für Finanzen keine Haftung übernommen.

Zu 2.

Nach § 1b des Energieanleihegesetzes 1982 wurde bisher keine Haftung übernommen.

Zu 3.

Aufgrund der Ermächtigungen des Energieanleihegesetzes 1982, BGBl.Nr.547, in der Fassung des Bundesgesetzes BGBl.Nr. 491/1986, wurden namens des Bundes folgende Haftungen übernommen:

Gemäß § 1: S 11.516,685.000,-Kapital (zuzüglich Zinsen und Kosten).  
 Der derzeitige Stand beträgt unter Berücksichtigung der Tilgungen S 10.023,680.000,-(zuzüglich Zinsen und Kosten).

- 2 -

Gemäß § 1a: S 8.100.000.000,-- Kapital (zuzüglich Zinsen und Kosten). Der derzeitige Ausnützungsstand beträgt S 69,309.790,-- (zuzüglich Zinsen und Kosten).

Ferner wurden für die Elektrizitätswirtschaft aufgrund gesetzlicher Ermächtigungen in früheren Energieanleihegesetzen (ab 1953) Haftungen übernommen, deren Stand derzeit S 20.536.891.572,50 für Kapital (zuzüglich Zinsen und Kosten) beträgt.

